

J83 Kalkreicher Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund, aus sandig-tonigem Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	j-A03	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebene Talsohle des Kochers bei Ingelfingen	
Bodentyp	kalkreicher und kalkhaltiger Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund	
Ausgangsmaterial	sandig-toniger Auenlehm	
Bodenartenprofil	Ls2–Lts;SI3–Ls3;St3–Ts3,G0–2	12–20 dm
	S–St3;SI2–3,G0–6	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	Lla2, ISla2, sL2Al, sL3Al, sL4Al, L3AIV, L3V	
Musterprofile	6623.1	

Begleitböden

untergeordnet kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden und kalkreicher Brauner Auenboden aus schluffreichem Auenlehm (j-A01, Kartiereinheit J66)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (350–410 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–160 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (220–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

Talsole des Kochers bei Ingelfingen